



Das Katzenhaus des Siegener Tierheims auf dem Heidenberg bietet vielen Stubentigern eine vorläufige Heimat. Foto: SK

# Dachdecker-Innung sorgt für trockene Katzenstuben

Sommerfest des Tierheims lockt Besucher auf den Heidenberg

Siegen. (SK)

**Anfang April wurde der Grundstein für das neue Katzenhaus des Tierheim Siegen gelegt. Der Rohbau auf dem Heidenberg ist inzwischen fertig gestellt. Seit wenigen Tagen ist das Dach aufgeschlagen und die komplette Silhouette des eigenwillig geformten Domizils birgt für die unterschiedlichsten Stubentiger eine vorläufige Heimat.**

Nun bekommen die Tierschützer Hilfe durch die Mitglieder der Dachdecker-Innung Siegen-Wittgenstein. Wilhelm Bach, Dachdeckermeister und Vorstandsmitglied der Innung erinnert sich: „Bereits vor drei Jahren wurden die Dächer des Kleintierdorfes im Tierheim kostenlos von uns eingedeckt. Heute erfolgt in Verbindung mit einigen Sponsoren, dazu gehören die Firmen Klewa, Trocal, Alwitra und das Unternehmen DWL, eine kostenlose Aktion für das neue Katzenhaus. Zahlreiche Mitglieder der Dachdeckerinnung beteiligen sich an der Hilfsak-

tion und sorgen für „trockene Samtpfoten“. Der Wert dieser Spendenleistung beläuft sich auf rund 22.000 Euro.

Der Katzenhausrohbau wurde am gestrigen Samstag im Rahmen eines großen Sommerfestes eingeweiht, das auch am heutigen Sonntag weitergeht.

Die Siegener Tierschützer erhoffen sich dadurch weitere Hilfe beim Weiterbau des Katzenhauses. Der Geschäftsführer des Tierschutzvereins, Jürgen Foß, erläutert: „Wir konnten die Finanzierung des Rohbaus durch Spenden und eigene Mittel auf die Beine stellen. Nun sind aber erst einmal die Kassen leer.“ Das Sommerfest, so Foß weiter solle nun dazu beitragen, weitere Sponsoren und Spender zu finden.

Momentan ist nicht nur die Kasse des Tierschutzvereins leer, die konjunkturelle Lage zwingt vielerorts dazu den Geldbeutel für Spenden geschlossen zu halten. Um so erfreuter ist der Verein über die nun anlaufenden Sachspenden: „Wir wissen sehr wohl, dass wir nicht aus-

schließlich auf Geldspenden hoffen können“, meint der Tierschützer. Jürgen Foß weiter: „Die ersten Sachspenden von hiesigen Unternehmern lassen uns aber weiter hoffen“.

Die Firma Baustoff-Göbel organisiert derzeit Fliesen und andere Baumaterialien, der Architekt und Katzenliebhaber Frank Rosteck zeigt ebenfalls ein Herz für Tiere. Auch die ausführende Baufirma Stephan zeigte sich großzügig und konnte zudem pünktlich zum Sommerfest die Arbeiten abschließen. Foß: „Was wir nun noch neben Geldspenden dringend benötigen sind handwerklich begabte Tierfreunde, die beispielsweise Estrich herstellen, den Putz aufbringen oder Fliesen legen können.“

Das diesjährige Sommerfest dreht sich aber nicht nur um die Stubentiger. Viele Attraktionen wie die Kabarettisten „Weigand und Genähr“, „Zauberer Zabula“ und viele andere Highlights sollen am heutigen Sonntag zwischen 11 Uhr und 17 Uhr für Stimmung auf dem Heidenberg sorgen.